

Z [53359]



Soeben erschien:

Langenscheidt's illustrierter Litterarischer Abreiss-Kalender

pro

1897

dritter Jahrgang.

Dieser von uns mit grosser Sorgfalt hergestellte Abreisskalender — berechnet für das Publikum, da ohne Angabe der Nettopreise! — bringt auf ca. 750 S. ausser Empfehlungen und Hinweisen auf unsere Verlagswerke eine sorgfältige Auswahl von Aphorismen, Sprichwörtern, Gedichten, Angaben vieler biographischer und vorzugsweise litterarhistorischer Gedenktage, sowie eine Menge Mitteilungen aus allen Gebieten menschlichen Strebens und Lebens, Wissens und Könnens. Ferner enthält derselbe

ca. 200 Bildnisse
(Portraits)

von hervorragenden Zeitgenossen, namentlich von Schriftstellern, Gelehrten, Künstlern und Komponisten.

Alle gratis und gleichzeitig bar verlangten Exemplare brachten wir heute zur Versendung!

Die Bar-Bestellungen auf obigen Kalender sind diesmal in so grossem Umfange eingegangen, dass wir leider nicht mehr in der Lage sind, Gratis-Exemplare abzugeben.

Allen geehrten Firmen, die nur solche verlangt haben, stellen wir — soweit der nur noch geringe Vorrat reicht — Exemplare zum halben Herstellungspreise à 30 s zur Verfügung (s. Bestellzettel!)

Hochachtungsvoll

Berlin, 26. November 1896.

Langenscheidt'sche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt).

[53301] Focking, Th., Die Kinderstube. 2. Aufl. Geb. 3 M ord., 2 M bar.
— Das Kind in der Natur. 2. Aufl. Kart. 2 M 50 s ord., 1 M 75 s bar.
— Dasselbe. Geb. 2 M 90 s ord., 2 M bar.
Jüllien, F., Der erfahrene Weinfeldermeister. Geb. 8 M ord., 5 M bar
bitte für das Weihnachtslager zu verlangen und sich gef. dafür zu verwenden.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Braunschweig, November 1896.
Wismann'sche Buchhandlung.
Dreihundsechzigster Jahrgang.

[40738] Kratzert,
Grundriss der Elektrotechnik.
2 Bde. 14 M; geb. 16 M.
Das knappste u. praktischste Kompendium.
Verlag von F. Deuticke in Wien.

[54200] D. Bde. I—III d. „Deutschen Dichtung“ liefern wir bis 31. Dezember geb. à 3 M ord., 2 M 25 s bar.
Berlin, den 1. Dezember 1896.
Concordia Deutsche Verlags-Anstalt.

Verlag von Friedr. Vieweg & Sohn
in Braunschweig.

Z [53993]

Soeben erschien und wurde als Neuigkeit versandt:

VADEMECUM DES MINERALÖL-CHEMIKERS.

EIN NACHSCHLAGEBUCH
FÜR DEN

TÄGLICHEN GEBRAUCH IM BETRIEBE UND LABORATORIUM DER MINERALÖL-FABRIKEN

VON

Dr. RUDOLF WISCHIN.

MIT IN DEN TEXT EINGEDRUCKTEN ABBILDUNGEN.

Geb. in eleg. Kaliko-Einband.

Preis 5 M ord., 3 M 75 s netto.
6 + 1 Freixemplar.

Das vorliegende Werkchen hat die Aufgabe, dem Mineralöl-Chemiker bei seiner täglichen Beschäftigung im Betriebe und Laboratorium als Ratgeber zur Seite zu stehen.

Hervorgehoben sind die im Betriebe und Laboratorium der Mineralölfabriken am häufigsten in Frage kommenden Faktoren und diejenigen Untersuchungsmethoden, die sich für die Praxis am besten bewährt haben.

Wischin's „Vademecum“ war längst im Manuskript fertig, als das Aisinman'sche „Taschenbuch der Mineralölindustrie“ erschien. Das „Vademecum“ ist das Werk eines erfahrenen Praktikers, überall nur den Bedürfnissen der Praxis in gründlicher und erschöpfender Weise Rechnung tragend, und gänzlich unabhängig von dem erwähnten „Taschenbuch“, mit dem es bis auf einige feststehende Tabellen nichts weiter gemein hat, verfolgt es seinen Zweck:

dem Chemiker im Betriebe und Laboratorium der Mineralölfabriken täglich mit praktischem Rat und verlässlicher Auskunft zur Seite zu stehen als ein Führer und Helfer — ein Vademecum im besten Sinne des Wortes.

Wir übergeben Ihnen das solid und geschmackvoll gebundene Buch noch vor Weihnachten zum Vertriebe als ein Präsent, mit dem jedem Mineralöl-Chemiker eine besondere Aufmerksamkeit erwiesen werden dürfte.

Wir bitten zu verlangen.

Braunschweig, 30. November 1896.

Friedr. Vieweg & Sohn.